

**Bericht des Gemeindepräsidenten  
gemäss § 86 der Gemeindeordnung: 2018**



Stefan Hug, Gemeindepräsident, 7.5.2019

Kennzahl	Rechnung 2018	Rechnung 2017	Rechnung 2016	Rechnung 2015
Ergebnis der Erfolgsrechnung vor zusätzlichen Abschreibungen	+13,844 Mio	+3,815 Mio	+ 7,859 Mio	+ 4,173 Mio
Ergebnis der Erfolgsrechnung nach zusätzlichen Abschreibungen	+8,583 Mio	+2,048 Mio	+ 5,550 Mio	+ 1,173 Mio
Finanzierungssaldo	+ 8,486 Mio	+ 1,935 Mio	+ 6,311 Mio	- 2,946 Mio
Cash Flow/Selbstfinanzierung	+ 16,757 Mio	+ 5,753 Mio	+ 11,027 Mio	+ 10,026 Mio
Selbstfinanzierungsgrad	202.6%	144,44%	246,08 %	142,24 %
Verschuldung (pro Kopf)	-CHF 174	CHF 762	CHF 987	CHF 2115
Eigenkapital (minus=Bilanzfehlbetrag)	+ 29,768 Mio	+ 21.204 Mio	+ 19,091 Mio	+ 9,948 Mio

### Einschätzung

Dank der boomenden Wirtschaft, insbesondere der bedeutenden Industrieunternehmen Zuchwils, konnte ein noch nie dagewesenes Jahresergebnis erzielt werden. Selbst wenn man den einmaligen Betrag des Landverkaufs Widi im Betrag von CHF 6 Mio. abzieht, resultiert immer noch ein herausragendes Jahresergebnis. Die Rechnung stellt ein weiterer Schritt zur finanziellen Gesundung der EG Zuchwil dar. Das Eigenkapital weist einen Bestand von knapp CHF 30 Mio. auf, was das strategische Ziel von CHF 19,2 Mio. (= 60% des budgetierten jährlichen Gemeindesteuerertrags) bei weitem übertrifft. Zuchwiler Einwohnerinnen und Einwohner haben ein pro Kopf Vermögen von CHF 174.-.

Die budgetierten Vorgaben wurden mehrheitlich eingehalten. Einzelne Nachtragskredite mussten gesprochen werden.

Die Bereitstellung von attraktivem, aber dennoch bezahlbarem Wohnraum zahlt sich auch im Berichtsjahr aus. Die Steuereingänge der natürlichen Personen nahmen erfreulicherweise zu. Bei den juristischen Personen konnten wir erhebliche Summen mittels Nachtaxationen entgegnehmen.

## Bericht Leiter Finanzen – Jahresrechnung 2018

### Zusammenfassung

Das Rechnungsjahr schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 8.583 Mio.** erfolgreich ab. Ohne die **zusätzlichen Abschreibungen von CHF 5.261 Mio.** wäre der **Ertragsüberschuss CHF 13.844 Mio.** Im Budget war ein Ertragsüberschuss von CHF von 0.444 Mio. vorgesehen.

### Vergleich zum Budget:

Durch die zusätzlichen Abschreibungen ergibt sich eine Erhöhung des Aufwandes von plus CHF 3.544 Mio. Ohne die zusätzlichen Abschreibungen ist eine Aufwandsminderung von minus CHF 1.717 Mio. vorhanden.

Die Mehrerträge von CHF 11.683 Mio. ergeben sich grösstenteils aus den Steuern +CHF 5.375 Mio., bei den Entgelten +CHF 0.951 Mio. (Wasser- und Abwassergebühren), sowie im Finanzertrag +CHF 6.622 Mio. (Verkauf Widi CHF 6.6 Mio.)

Mit einem Cash Flow von CHF 16.757 Mio. konnten die **Nettoinvestitionen von CHF 8.271 Mio.** (BU: CHF 12.597 Mio.) gedeckt werden und die Rückzahlung des Darlehens von CHF 5 Mio. aus den eigenen Mittel getätigt werden.

Der **Selbstfinanzierungsgrad** liegt bei **202.6%**.

Unsere mittel- und langfristigen Schulden konnten von CHF 31 Mio. auf CHF 26 Mio. reduziert werden.

Leider mussten auch in diesem Jahr Nachtrags- und Zusatzkredite von CHF 4.813 Mio. beantragt werden (Erfolgsrechnung: CHF 3.144 Mio. / Investitionsrechnung CHF 1.669 Mio.).

### Sachgruppengliederung

In der Tabelle sind die Abweichungen zum Budget 2018 sowie zur Rechnung 2017 ersichtlich.

Aufwand:

	Erfolgsrechnung Sachgruppengliederung	Rechnung 2018	Budget 2018	Abweichung RG18/BU18	Rechnung 2017	Abweichung RG18/RG17
	<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>71'215'958.92</b>	<b>59'532'860.00</b>	<b>11'683'098.92</b>	<b>60'616'327.74</b>	<b>10'599'631.18</b>
3	<b>Aufwand</b>	<b>62'633'072.63</b>	<b>59'088'910.00</b>	<b>3'544'162.63</b>	<b>58'567'926.43</b>	<b>4'065'146.20</b>
30	Personalaufwand	21'864'699.80	21'970'200.00	-105'500.20	20'996'430.75	868'269.05
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'023'255.99	8'382'700.00	-359'444.01	7'634'480.43	388'775.56
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'775'948.10	2'691'910.00	84'038.10	2'427'727.37	348'220.73
34	Finanzaufwand	803'018.82	1'015'800.00	-212'781.18	966'712.18	-163'693.36
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	379'208.60	242'900.00	136'308.60	680'886.05	-301'677.45
36	Transferaufwand	22'547'646.87	23'715'400.00	-1'167'753.13	23'157'530.27	-609'883.40
38	Ausserordentlicher Aufwand	5'261'400.00		5'261'400.00	1'766'129.08	3'495'270.92
39	Interne Verrechnungen	977'894.45	1'070'000.00	-92'105.55	938'030.30	39'864.15

Der **Personalaufwand** weist gegenüber dem Budget einen Minderaufwand aus. Bei den Löhnen der Lehrpersonen sind weniger Lohnaufwände vorhanden. Dadurch gibt es auch weniger Sozialversicherungskosten. Im Vorjahresvergleich haben wir eine Erhöhung der Aufwände. Die Hauptursache liegt bei den höheren Personalkosten in der Bildung, der sozialen Dienste und der Spitex Dienste.

Der **Sachaufwand und übriger Betriebsaufwand** schliesst unter dem Budget ab. Fast in jeder Sachgruppe gab es eine Unterschreitung des Budgets. Die grössten Minderausgaben sind bei den Dienstleistungen und Honorare (- CHF 0.220 Mio.), sowie beim baulichen Unterhalt (- CHF -0.430 Mio.) vorhanden. Mit Blick auf das Vorjahr ist ein höherer Aufwand von CHF 0.389 Mio. vorhanden. Vor allem die Wertberichtigungen auf den Forderungen sind um CHF 0.778 Mio. höher.

Die **Abschreibungen im Verwaltungsvermögen** sind marginal über dem Budget. Die Abweichung gegenüber dem Vorjahr ist aufgrund der höheren Investitionen.

Der **Finanzaufwand** hat sich positiv entwickelt, da wir eine weitere Schuld von CHF 10 Mio. zurückzahlen konnten und nur eine Refinanzierung von CHF 5 Mio. tätigen mussten. Die Einwohnergemeinde musste keine kurzfristigen Kredite aufnehmen, um die Liquidität zu sichern.

Die **Spezialfinanzierungen** haben gegenüber dem Budget teilweise höhere Entnahmen. Bis auf das Abwasser gab es nur Entnahmen aus dem Eigenkapital.

Bei der Feuerwehr besteht ein Bilanzfehlbetrag von CHF 0.055 Mio., der in 5 Jahren abzutragen ist.

Die übrigen Spezialfinanzierungen weisen ein solides Eigenkapital aus.

Beim **Transferaufwand** handelt es sich um Entschädigungen an den Kanton, andere Gemeinden und Zweckverbänden. Gegenüber dem Budget bestehen Minderausgaben bei den Sozialhilfeleistungen Zuchwil (- CHF 1.029 Mio.) und beim Beitrag an die Sozialregion der ungedeckten Kosten (- CHF 0.310 Mio.)

Der **ausserordentliche Aufwand** weist eine massive Budgetüberschreitung auf, weil bei der Gewinnverteilung zusätzlich nicht budgetierte Abschreibungen von CHF 5.261 Mio. gebucht wurden.

Ertrag:

Erfolgsrechnung Sachgruppengliederung	Rechnung 2018	Budget 2018	Abweichung RG18/BU18	Rechnung 2017	Abweichung RG18/RG17
4 Ertrag	71'215'958.92	59'532'860.00	11'683'098.92	60'616'327.74	10'599'631.18
40 Fiskalertrag	38'394'710.51	33'020'000.00	5'374'710.51	33'437'609.15	4'957'101.36
41 Regalien und Konzessionen	1'177'118.30	1'100'000.00	77'118.30	1'291'352.95	-114'234.65
42 Entgelte	10'330'554.94	9'379'600.00	950'954.94	9'952'840.99	377'713.95
43 Verschiedene Erträge	20'243.75	4'800.00	15'443.75	12.10	20'231.65
44 Finanzertrag	7'080'131.41	457'700.00	6'622'431.41	5'11'664.02	6'568'467.39
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	242'733.80	467'760.00	-225'026.20	384'611.16	-141'877.36
46 Transferertrag	12'992'571.76	14'033'000.00	-1'040'428.24	13'977'957.07	-985'385.31
48 Ausserordentlicher Ertrag				122'250.00	-122'250.00
49 Interne Verrechnungen	977'894.45	1'070'000.00	-92'105.55	938'030.30	39'864.15

Die **Steuern** haben sich erneut sehr positiv für die Einwohnergemeinde Zuchwil entwickelt. Gegenüber dem Budget + CHF 5.375 Mio.. Im Vergleich zum Vorjahr bestehen Mehreinnahmen der Steuern von CHF 4.957 Mio.

Die natürlichen Personen haben ein Plus von CHF 1.132 Mio. gegenüber dem Budget. Allein die Quellensteuer ist um CHF 0.929 Mio. höher ausgefallen.

Auch in diesem Jahr mussten wir Steuerabschreibungen von CHF 1.221 Mio. verbuchen. Wir haben zusätzliche Forderungsverluste von CHF 0.63 Mio. aufgrund von Einzelbewertungen vorgenommen. Auf der anderen Seite konnten CHF 0.222 Mio. abgeschriebene Steuern wieder eingefordert werden.

Ein einmaliger Effekt führte bei der Grundstückgewinnsteuer zu Mehreinnahmen von CHF 0.728 Mio.

Die juristischen Personen haben das Budget um CHF 3.514 Mio. überschritten. Hierbei sind es hauptsächlich die Nachtaxationen aus den Vorjahren von + CHF 3.346 Mio..

Bei den **Konzessionen** konnte wir durch das höhere Netznutzungsentgelt (+ CHF 0.077 Mio.) profitieren. Jedoch gegenüber dem Vorjahr besteht ein Minus von CHF 0.118 Mio. im Netznutzungsentgelt.

Die **Entgelte** weisen im Budgetvergleich Mehrerträge auf. Bei den Gebühren haben wir gegenüber dem Budget beim Abwasser (+ CHF 0.04 Mio.), beim Wasser (+ CHF 0.056 Mio.) und bei den Pflegeleistungen der Spitex (+ CHF 0.134 Mio.) Mehrerträge. Zusätzlich bestehen höherer Rückerstattungen im Asylwesen Zuchwil (+ CHF 0.628 Mio.). Gegenüber dem Vorjahr sind Mehrerträge (CHF 0.378 Mio.) aufgrund der Rückerstattung in der Sozialhilfe vorhanden.

Der **Transferertrag** (Entschädigungen vom Kanton, andere Gemeinden und Zweckverbänden) haben Mindererträge beim Lastenausgleich in der Sozialregion. Die Abweichung gegenüber dem Vorjahr von minus CHF 0.985 Mio. ergibt sich aus der Abgabe an den Ressourcenausgleich und weniger Einnahmen aus dem sozialen Lastenausgleich. Die Einwohnergemeinde liegt finanztechnisch über dem kantonalen Durchschnitt beim Finanz- und Lastenausgleich und ist für das Rechnungsjahr 2018 erneut Beitragszahler von CHF 0.508 Mio. Im Vorjahr lag die Beitragszahlung bei CHF 0.224 Mio.

## Funktionale Gliederung

*Abweichungen auf Basis des Nettoaufwands:*

Aufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	RE18	BU18	RE18	BU18	
	Aufwand	Aufwand	Ertrag	Ertrag	Nettoaufwand
FUNKTIONALE GLIEDERUNG	62'633'072.63	59'088'910.00	71'215'958.92	59'532'860.00	-8'138'936.29
0 Allgemeine Verwaltung	4'743'899.63	4'115'080.00	1'221'290.17	1'247'600.00	655'129.46
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	957'955.74	1'008'530.00	747'041.29	777'730.00	-19'885.55
2 Bildung	18'951'012.05	17'284'340.00	4'034'722.22	3'656'500.00	1'288'449.83
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	3'315'218.07	1'881'120.00	255'415.00	328'200.00	1'506'883.07
4 Gesundheit	3'317'943.05	3'175'800.00	1'961'483.60	1'736'800.00	-82'540.55
5 Soziale Sicherheit	21'232'981.42	21'838'380.00	11'010'190.01	11'833'000.00	217'411.41
6 Verkehr	2'467'079.10	2'650'850.00	176'169.74	204'000.00	-155'940.64
7 Umweltschutz und Raumordnung	3'876'339.22	3'951'930.00	3'424'119.97	3'443'030.00	-56'680.75
8 Volkswirtschaft	897'863.13	782'080.00	1'177'118.30	1'100'000.00	38'664.83
9 Finanzen und Steuern	2'872'781.22	2'400'800.00	47'208'408.62	35'206'000.00	-11'530'427.40

Die Abweichungen bei den Funktionen allgemeiner Verwaltung, Bildung Kultur, Sport und Freizeit, sowie soziale Sicherheit liegt bei den zusätzlichen Abschreibungen für die Anlagen. Die zusätzlichen

Abschreibungen konnten wird dank des guten Abschlusses vornehmen. Somit wird unsere Erfolgsrechnung in Zukunft entlastet.

## Beurteilung Ausblick

Bei allen Funktionen ist der Nettoaufwand gegenüber dem Budget 2018 geringer ausgefallen (- CHF 8.139 Mio.). In der Budgetphase müssen die Budgetposition noch genauer unter die Lupe genommen werden, obwohl die Budgetierung in der Sozialhilfe und im Asylwesen schwierig ist.

Trotz zusätzlichen Abschreibungen von CHF 5.261 Mio. auf dem alten Verwaltungsvermögen schliesst die Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 8.583 Mio. ab. Mit diesem Ertragsüberschuss kann das Eigenkapital weiter aufgebaut werden. Das Eigenkapital weist einen Bestand von CHF 29.768 Mio. auf. Unser strategisches Ziel, gemäss Budget 2018, liegt bei CHF 20.1 Mio. das somit erreicht ist. Die

Zielformulierung Budget 2018:

Das Eigenkapital weist den Betrag von 60% des budgetierten jährlichen Gemeindesteuerertrages auf (Budget 2018: CHF 20.1 Mio.). Seit 1996 weist die Einwohnergemeinde Zuchwil wieder ein Vermögen pro Kopf von CHF 174.— auf.

Die Kennzahlen weisen sehr gute Werte auf und es resultiert ein Nettovermögen. Für die Liquidität mussten keine kurzfristigen Kredite aufgenommen werden und ein Darlehen von CHF 5 Mio. konnte aus eigenen Mittel zurückbezahlt werden. Jedoch sind weiterhin Darlehensschulden mit einem Total von CHF 26 Mio. vorhanden.

Mit Blick auf die Geldflussrechnung ist ersichtlich, dass wir eine Zunahme der flüssigen Mittel ausweisen können.

Jedoch mussten im ersten Quartal 2019 aufgrund von hohen Ausgaben die Liquiditätsengpässe mit kurzfristigen Krediten von CHF 5 Mio. aufgenommen werden.

In Zukunft haben wir sehr hohe Investitionen, die die Liquidität stark belasten werden. Wiederum wird die nächste Finanzplanung zeigen, wie sich der Finanzhaushalt für die Einwohnergemeinde entwickeln wird.

Zentral sind weiterhin die Steuererträge der juristischen Personen, wo wir aufgrund von Gesprächen mit den Firmen, Rücksprache mit dem Kanton und unseren Erfahrungswerten unsere Planung vornehmen. Erfreulich ist sicherlich auch die gute Entwicklung bei den natürlichen Personen.

Auch in Zukunft ist eine Erhöhung der Aufwände zu verhindern, wobei wir die extern gebundenen Ausgaben nicht gross beeinflussen können.

Weiterhin sind die Zielwerte der Kennzahlen zu erreichen und unsere Schulden abzubauen. Die Einwohnergemeinde hat eine Darlehensschuld von 21 Mio. In den Jahren 2019-2023 müssen diese Darlehen refinanziert oder zurückbezahlt werden.

Sicherlich ein sehr erfreuliches Jahresergebnis mit Sondereffekten, aber die Finanzen werden auch in Zukunft ein zentrales Thema sein.

Leiter Abteilung Finanzen



Michael Marti